

## Notizen für die Vereinsmitglieder.

**(Goering'sche Bilder.)** Es dürfte die Leser der Ornith. Monatschrift interessieren, daß das langjährige rührige Mitglied des „D. V. z. Sch. d. V.“ Herr Professor Goering für den soeben erschienenen Band „Amerika“ der „Allgemeinen Landeskunde“ (Leipzig, Bibliogr. Institut 1894. — Herausgegeben von Deckert, Kükenthal und Sievers) einige sehr anschauliche artistische Beiträge mit charakteristischen Vogelgestalten lieferte. So stellt des Künstlers Pinzel uns dar „Die Reconquafette mit den östlichen Vorbergen der Anden“ (S. 110), den „Urwald am unteren Amazonas“ (S. 194), von Scharben (*Haliaeetus brasiliensis*) bevölkert und „Thierleben am mittleren Orinoco“ (S. 230) mit Flamingos (*Phoenicopterus ignipalliatu*s) und rosenfarbigen Löfflern (*Platalea ajaja*). Auch Holzschnitte im Text, z. B. der See von Valencia (S. 143) finden sich von ihm. Der Text des prächtigen Werkes würdigt seine Verdienste mehrfach (S. 28, 143).

Sofia, 12. Januar 1894.

Paul Leverkühn.

## Litterarisches.

### Litterarisches aus Ungarn.

Von Ladislaus Kenessey von Kenese.

Anfangs Juni 1891 trat der in ornithologischen Kreisen wohlbekannte ungarische Fachmann, Stephan Chernel von Chernelháza eine Reise nach Norwegen an. Durch Wien, Dresden, Berlin gereist, schiffte er sich in Warnemünde ein, dampfte nach Kopenhagen, von hier aus über Helsingborg, Göteborg, Trollhättan nach Christiania. Hier ausgeruht setzte er seine Reise fort, und begab sich über Norwegens südböhl. Teil nach Throndjem. Hier trat er wieder die Seereise an, schiffte gen Norden und ließ sich in der Stadt Tromsø nieder, wo er unter Forschungen einen Monat lang verweilte. Nach dieser Zeit setzte er seine Reise durch die prachtvolle Gegend der Fjorde fort, besuchte Hammerfest, umsegelte das Nordkap, weidete seine Augen am unvergeßlichen Schauspiel des Svaerholtklubben, den Nordkyn umfahrend sah er sich Syltefjord's Vogelberg auch an, und stattete auch Bardö einen Besuch ab: bei der Rückreise besichtigte er die Wallfischjäger-Kolonie Mehavn, und stieg noch einmal in Tromsø aus. Von hier sich verabschiedend segelte er durch den Raftjund, machte die Bekanntschaft der Lofotten, besuchte Throndjem und Bergen und reiste von Christianjund über Hamburg, Brüssel, London, Paris, die Schweiz zurück in's Heimatland.

Ueber diese Reise erschien Herbst 1893 sein Werk „Utazás Norvégia végvidékére“ (Reise nach Norwegens Endmarken),\*) in welcher Arbeit er die Resultate seiner Arbeiten in Form einer Reisebeschreibung bekannt macht.

Der im Gebiete der Ornithologie bewanderte Verfasser giebt in seinem Buche vorwiegend ornithologische Beobachtungen: von dieser Seite will ich das Buch kurz dar-

\*) Budapest 1893. Verlag des Verfassers. 8°. 449 pp. 57 Abb. Gebrüder Révai, Buchhandlung. — Preis 14 Kronen = 7 fl. ö. W.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Leverkühn Paul

Artikel/Article: [Notizen für die Vereinsmitglieder. 71](#)